



Arbeiten mit

# ZUKUNFT & CHANCEN

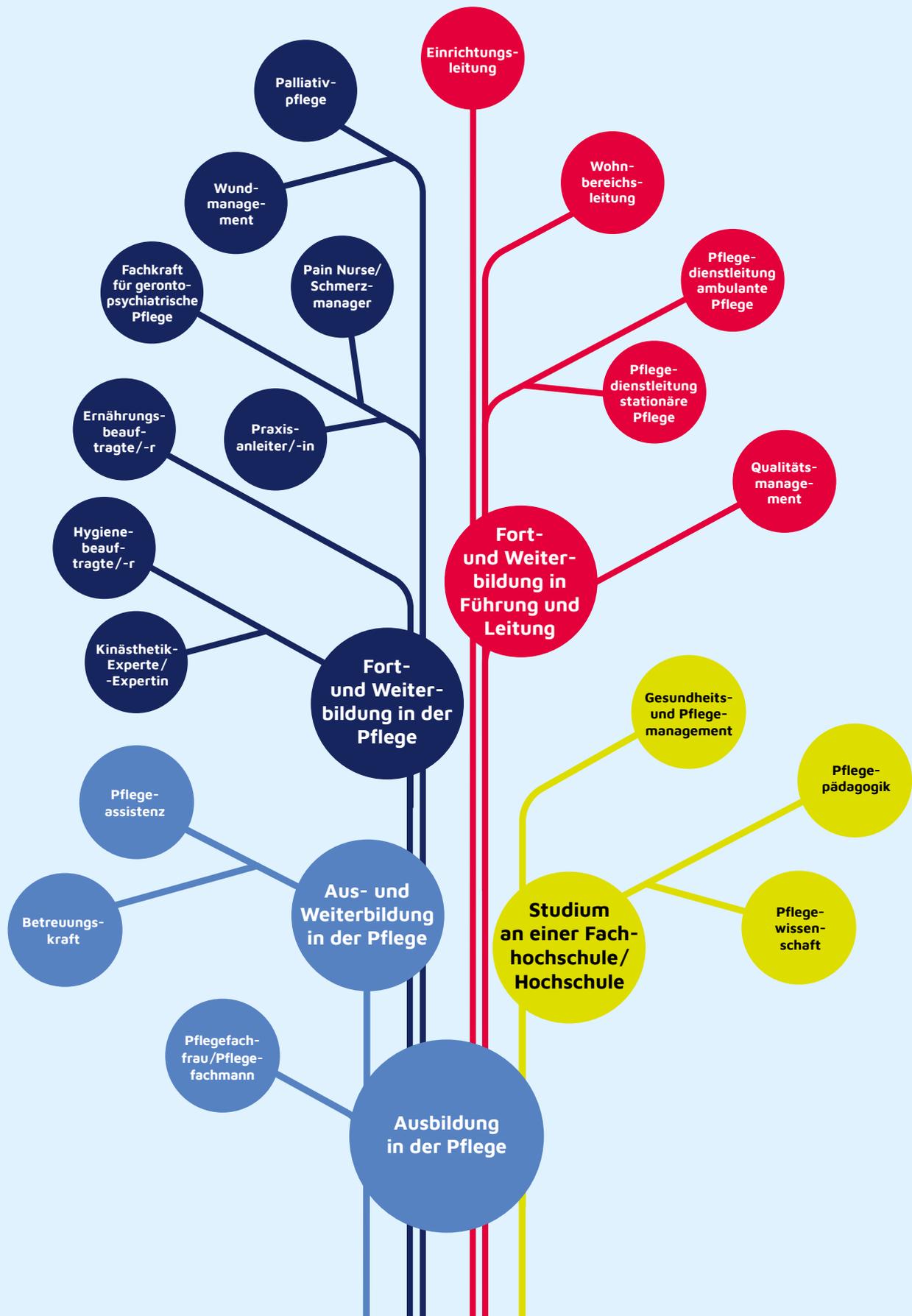
Karrierewege in der Pflege



**JOHANNITER**

Johanniter Seniorenhäuser GmbH

# Karrierewege in der Pflege



# Zuwendung. Respekt. Kompetenz.

## Das zeichnet die Johanniter-Seniorenhäuser aus

Die Johanniter Seniorenhäuser GmbH ist ein freigemeinnütziger Betreiber von Altenpflegeeinrichtungen und Mitglied im Diakonischen Werk. In über 90 stationären Einrichtungen im gesamten Bundesgebiet kümmern sich mehr als 7.000 Mitarbeitende um Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf. Zuwendung, Respekt und fachliche Kompetenz zeichnen uns und die Pflege in unseren Einrichtungen aus, denn bei den Johannitern steht immer der Mensch im Mittelpunkt. Das Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner hat oberste Priorität.

## Wir handeln aus Liebe zum Leben!

Bei Ihrer beruflichen Weiterentwicklung fördern und unterstützen wir Sie gerne. In dieser Broschüre finden Sie einen Überblick über Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Pflege.

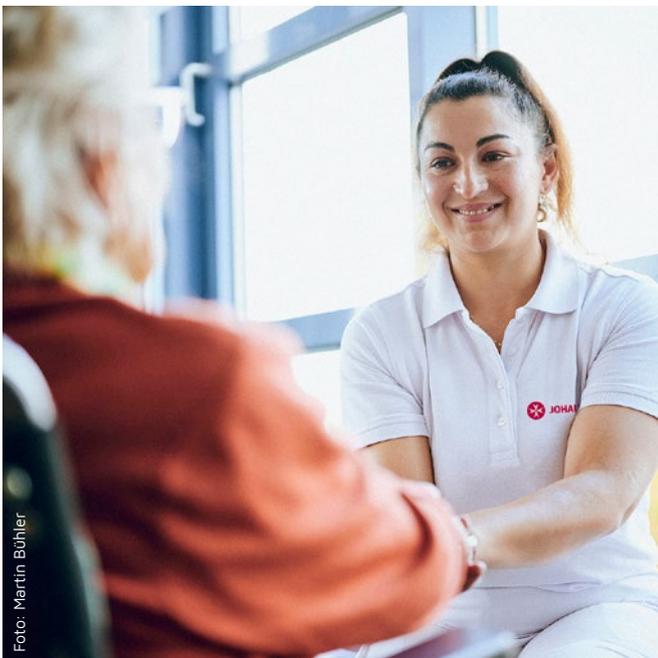


Foto: Martin Bühler

Mehr als 7.000 Mitarbeitende kümmern sich in unseren über 90 stationären Johanniter-Seniorenhäusern um Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf – mit Zuwendung, Respekt und fachlicher Kompetenz.

# Ausbildung

## Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann umfasst die Pflege von Menschen in den verschiedensten Versorgungsbereichen. Sie erfolgt auf wissenschaftlicher Grundlage und ist kompetenzorientiert angelegt. Zu den Aufgaben der Pflegefachfrau/des Pflegefachmannes zählen die Erfassung von Pflegebedarfen sowie die Planung und Durchführung der individuellen Versorgung der zu Betreuenden. Die Steuerung des Pflegeprozesses schließt die Beratung und Begleitung der zu Pflegenden und ihrer Angehörigen ein. Nach der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung sind Sie in der Lage, Menschen in allen Altersklassen und Settings professionell zu pflegen und können frei wählen, in welchem Bereich Sie arbeiten möchten. Die Johanniter bieten dafür zahlreiche Möglichkeiten. Auch ein späterer Wechsel ist unkompliziert möglich. Zudem wird die generalistische Pflegeausbildung in der gesamten EU anerkannt. Somit ist auch ein Wechsel ins europäische Ausland ohne zusätzliche bürokratische Hürden und ohne Zusatzqualifizierung möglich.

Pflegefachfrau/Pflegefachmann ist ein anerkannter Heilberuf, der durch die fortwährende Entwicklung in der Pflege ein abwechslungsreiches und hoch aktuelles Berufsfeld darstellt.

### Voraussetzungen:

1. der mittlere Schulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss
2. der Hauptschulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Abschluss, zusammen mit dem Nachweis:
  - a) einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder
  - b) einer erfolgreich abgeschlossenen landesrechtlich geregelten Assistenz oder Helferausbildung in der Pflege von mindestens einjähriger Dauer
3. der erfolgreiche Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung.

### Dauer der Ausbildung:

- 3 Jahre
- auch in Teilzeit möglich, bei bis zu 5 Jahren

### Spezialisierung nach der Ausbildung:

über zahlreiche Fort- und Weiterbildungsangebote in unterschiedlichen Fachgebieten möglich, siehe folgende Seiten



# Aus- und Weiterbildung Für Einsteigerinnen und Einsteiger

## Pflegeassistentz\*

Als examinierte Pflegeassistentz begleiten Sie Menschen aller Altersgruppen in stabilen Pflegesituationen in ihrem Alltag und stehen ihnen pflegerisch zur Seite. Dabei werden Sie stets von einer Pflegefachperson angeleitet. Nach deren Planung übernehmen Sie als Pflegeassistentz eigenständig die Versorgung der zu pflegenden Menschen. Zu Ihren Tätigkeiten gehört außerdem die gewissenhafte Dokumentation aller pflegerischen Aufgaben.

Die Ausbildung zur Pflegeassistentz ermöglicht Ihnen den Einstieg in einen verantwortungsvollen und erfüllenden Beruf.

### Voraussetzung:

- positive Lebenseinstellung und Freude an der Arbeit mit Menschen
- respekt- und würdevoller Umgang mit den zu pflegenden Menschen sowie mit den Kolleginnen und Kollegen
- Lust und Bereitschaft, Neues zu lernen und selbstständig zu arbeiten
- Bereitschaft, im Team Verantwortung füreinander zu übernehmen

### Dauer der Ausbildung:

je nach Bundesland ein oder zwei Jahre

### Abschluss und Weiterentwicklung:

Die Ausbildung wird mit einem Staatsexamen abgeschlossen. Als ausgebildete Pflegeassistentz haben Sie viele Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln. So können Sie zum Beispiel eine dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann anschließen.

\*Der Titel des Ausbildungsberufs kann von Bundesland zu Bundesland variieren. In einigen Ländern wird etwa die Bezeichnung **Pflegefachassistentz** oder **generalistisch ausgebildete/-r Pflegehelferin bzw. Pflegehelfer** verwendet.

## Betreuungskraft

Als Betreuungskraft betreuen und aktivieren Sie Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf in ihrem Alltag. Dazu zählen zum Beispiel gemeinsame Spaziergänge und Ausflüge, vorlesen und musizieren, Spiele spielen oder auch die Unterstützung im Haushalt und bei der Gartenarbeit. Kurzum: Betreuungskräfte ermöglichen die aktive Teilhabe am Leben.

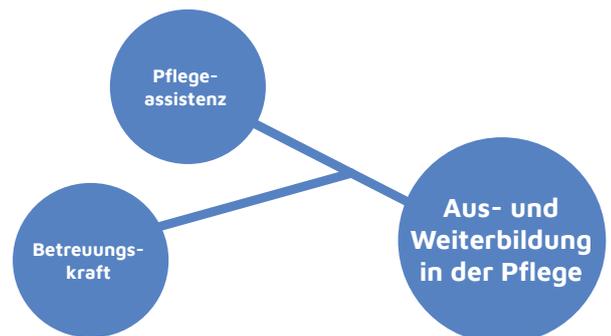
Um als Betreuungskraft nach §§ 43b, 53c SGB XI tätig zu werden, ist eine entsprechende Weiterbildung erforderlich.

### Voraussetzung:

- positive Lebenseinstellung, Empathie und Beziehungsfähigkeit
- Kreativität, Fantasie und Flexibilität
- hohe soziale und kommunikative Kompetenz
- Zuverlässigkeit und Bereitschaft, im Team zu arbeiten

### Dauer der Weiterbildung:

- 40 Stunden Orientierungspraktikum
- 100 Stunden Basiskurs Betreuungsarbeit in Pflegeeinrichtungen
- 14 Tage Betreuungspraktikum
- 60 Stunden Aufbaukurs Betreuungsarbeit in Pflegeeinrichtungen



# Fort- und Weiterbildung für Fachkräfte

## Hygienebeauftragte/-r

Hygienefachkräfte sind in Kooperation mit der Pflegeleitung für die technischen, organisatorischen und personalen Voraussetzungen guter Hygienebedingungen verantwortlich. Hierzu erstellen sie Standards und Verfahrensregelungen und beraten Pflegenden im täglichen Arbeitsfeld.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- 1 Monat bis 2 Jahre (je nach Anbieter)
- berufsbegleitend möglich

## Wundmanagement

Darunter versteht man die fachgerechte Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden sowie präventive und lokaltherapeutische Maßnahmen. Berücksichtigt werden dabei die Aspekte der Hygiene, der Ernährung und der psychischen Betreuung.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- variiert zwischen Tagen und Wochen, enthält meist eine Hospitationsphase (je nach Anbieter)
- berufsbegleitend möglich

## Pain-Nurse / Schmerzmanager

Die Weiterbildung beschäftigt sich auf der hirnhypophysologischen Grundlage mit den Kernthemen der Schmerzphysiologie, -therapie und -bewältigung. Dabei bewegt sich die Pain-Nurse/der Schmerzmanager im Rahmen der zugrundeliegenden rechtlichen, ethischen Richtlinien. Es wird auf ein fundiertes, pharmakologisches Wissen zurückgegriffen, welches bei der Beratung und Betreuung der Schmerzpatienten jeden Alters einfließt.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- unterschiedlich, (z. B. 80 – 200 Std.) je nach Anbieter
- berufsbegleitend möglich



## Ernährungsbeauftragte /-r

Ernährungsbeauftragte befassen sich mit der Qualität der Versorgung von Bewohnerinnen und Patienten und übernehmen die zentrale Steuerung in der Kommunikation zwischen Küche und Station/Wohnbereich. Diätetisches und medizinisches Wissen gehören u. a. zur Ausbildung.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- Fernkurs, Weiterbildung oder Studium
- unterschiedliche Dauer

## Palliativpflege

Die Palliativpflege ist die bedürfnisorientierte Begleitung eines unheilbar erkrankten Menschen. Im Vordergrund stehen die Wünsche, Bedürfnisse und Möglichkeiten der Menschen am Lebensende. In der Beratung und Begleitung steht der Aspekt der Selbstbestimmung im Fokus der Handlung.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- ca. 160 Stunden Weiterbildung, je nach Anbieter und Kursstruktur oder Studium
- berufsbegleitend möglich

## Praxisanleiter /-in

Praxisanleiter/-innen begleiten die Auszubildenden in den praktischen Einsätzen ihrer Ausbildung. Sie kooperieren eng mit der Pflegeschule und bilden eine wichtige Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis ab. Ihr Wirkungskreis umfasst beide Lernorte. Sie stellen die Verzahnung zwischen Theorie und praktischer Umsetzung in der kompetenzorientierten Pflegeausbildung sicher.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- 300 Stunden Grundqualifikation, dann folgend jährlich 24 Std. Pflichtfortbildung
- berufsbegleitend möglich

## Fachkraft für gerontopsychiatrische Pflege

Erwerb von speziellem Wissen mit vertieften Grundlagen zur Begleitung von Menschen in der gerontopsychiatrischen Pflege.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- Studium oder ca. 500 Stunden Weiterbildung, je nach Anbieter
- berufsbegleitend möglich

## Kinästhetik-Experte/-Expertin

Kinästhetik ist die Bezeichnung für die Erfahrungswissenschaft, die sich mit Bewegungskompetenz als einer zentralen Grundlage des menschlichen Lebens auseinandersetzt. In den Berufen, in denen Körperkontakt selbstverständlich ist, bietet die Kinästhetik ein fundiertes Bewegungskonzept im Umgang mit der eigenen Bewegung und in der Begleitung von Menschen mit Bewegungseinschränkungen.

### Voraussetzung:

Interesse

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- unterschiedlich, je nach Anbieter, in verschiedene Kurse unterteilt und aufeinander aufbauend, vom Grundkurs bis zum zertifizierten Trainer bzw. zur zertifizierten Trainerin möglich

# Fort- und Weiterbildung für Fachkräfte



## Wohnbereichsleitung

Die Wohnbereichsleitung ist im mittleren Management angesiedelt. Sie steuert die Versorgungsprozesse eines pflegerischen Bereichs in einer stationären Pflegeeinrichtung. Die Aufgabe ermöglicht die Gestaltung der fachlichen Arbeit ebenso, wie den professionellen Umgang mit allen am Pflegeprozess beteiligten Personen.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung, Berufserfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- je nach Anbieter und Kursstruktur

## Einrichtungslleitung

Die Einrichtungslleitung verantwortet die wirtschaftliche Geschäftsführung einer Pflegeeinrichtung. Hierfür sind rechtliche und kaufmännische Kenntnisse ebenso notwendig wie Geschick in der Personalführung und strukturellen Gestaltung einer Pflegeeinrichtung.

### Voraussetzung:

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung, Berufserfahrung oder kaufmännischer Berufsabschluss plus Erfahrung

### Dauer der Fort- und Weiterbildung:

- Fernkurs, Weiterbildung oder Studium
- unterschiedliche Dauer, je nach Anbieter und Kursstruktur

## Pflegedienstleitung ambulante Pflege

Als Leitung im mittleren Management führt die Pflegedienstleitung das Team eines ambulanten Pflegedienstes. Für die zu betreuenden Menschen übernimmt sie die Steuerung von Versorgungsprozessen und organisiert die nötige mobile Hilfe durch das ambulante Team in der Zusammenarbeit mit dem multiprofessionellen Team.

### **Voraussetzung:**

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### **Dauer der Fort- und Weiterbildung:**

- Studium oder Weiterbildung
- unterschiedliche Dauer, je nach Anbieter und Kursstruktur

## Pflegedienstleitung stationäre Pflege

Die Pflegedienstleitung nimmt die fachliche, personale und organisatorische Steuerung des Pflegeteams und der Pflegeprozesse in der übergeordneten Struktur in einer stationären Pflegeeinrichtung wahr. Die Aufgaben sind vielfältig, liegen zum einen in der Ermöglichung größtmöglicher Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner, wie auch in der Steuerung von Qualität und Wirtschaftlichkeit.

### **Voraussetzung:**

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### **Dauer der Fort- und Weiterbildung:**

- Studium, oder Weiterbildung (als Aufbaukurs nach WBL/PDL ambulant)
- unterschiedliche Dauer je nach Anbieter und Kursstruktur

## Qualitätsmanagement

Qualitätsmanagement umfasst alle organisatorischen Maßnahmen zur Verbesserung von Dienstleistungen und internen Prozessen wie bspw. die Versorgungsqualität in der Pflege unter Einbeziehung der Mitarbeitenden des multiprofessionellen Teams.

### **Voraussetzung:**

Abschluss der 3-jährigen pflegerischen Fachkraftausbildung und Berufserfahrung

### **Dauer der Fort- und Weiterbildung:**

- Fernkurs, Weiterbildung oder Studium
- unterschiedliche Dauer je nach Anbieter und Kursstruktur

# Studium

## Gesundheits- und Pflegemanagement

### Berufsmöglichkeiten:

- Einrichtungsleitung
- Wohnbereichsleitung
- Pflegedienstleitung
- Personal- und Qualitätsmanagement
- Leistungs- und Kostenmanagement

### Voraussetzung:

Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife (je nach Bundesland, auch Zugang über Berufsabschluss im Gesundheitssektor mit Berufserfahrungsjahren)

### Dauer des Studiums:

- Bachelor 6 Semester
- Master 4 Semester (variiert je nach Angebot durch FH/Uni)
- berufsbegleitend möglich

## Pflegepädagogik

### Berufsmöglichkeiten:

- Lehr- und Bildungstätigkeit als Pädagogin bzw. Pädagoge
- Beratung
- Organisationsentwicklung

### Voraussetzung:

Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife (je nach Bundesland, auch Zugang über Berufsabschluss im Gesundheitssektor mit Berufserfahrungsjahren), berufspädagogische Erfahrungen in folgenden Bereichen sind als Fachpraktikum anrechenbar: Altenpfleger/-in, Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Hebamme, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in, Notfallsanitäter/-in

### Dauer des Studiums:

- Bachelor 6 Semester
- Master 4 Semester, (variiert je nach Angebot durch Fachhochschule/Universität)
- berufsbegleitend möglich

## Pflegewissenschaft

### Berufsmöglichkeiten:

- Wissenschaft
- Ministerien
- Behörden
- Einrichtungen der Gesundheitsversorgung

### Voraussetzung:

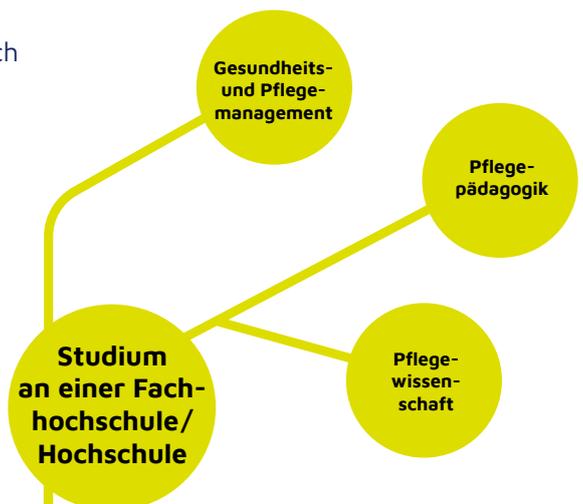
Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife (je nach Bundesland, auch Zugang über Berufsabschluss im Gesundheitssektor mit Berufserfahrungsjahren)

### Dauer des Studiums:

- Bachelor 6 Semester
- Master 4 Semester (variiert je nach Angebot durch FH/Uni)
- berufsbegleitend möglich

### Weitere Studienmöglichkeiten:

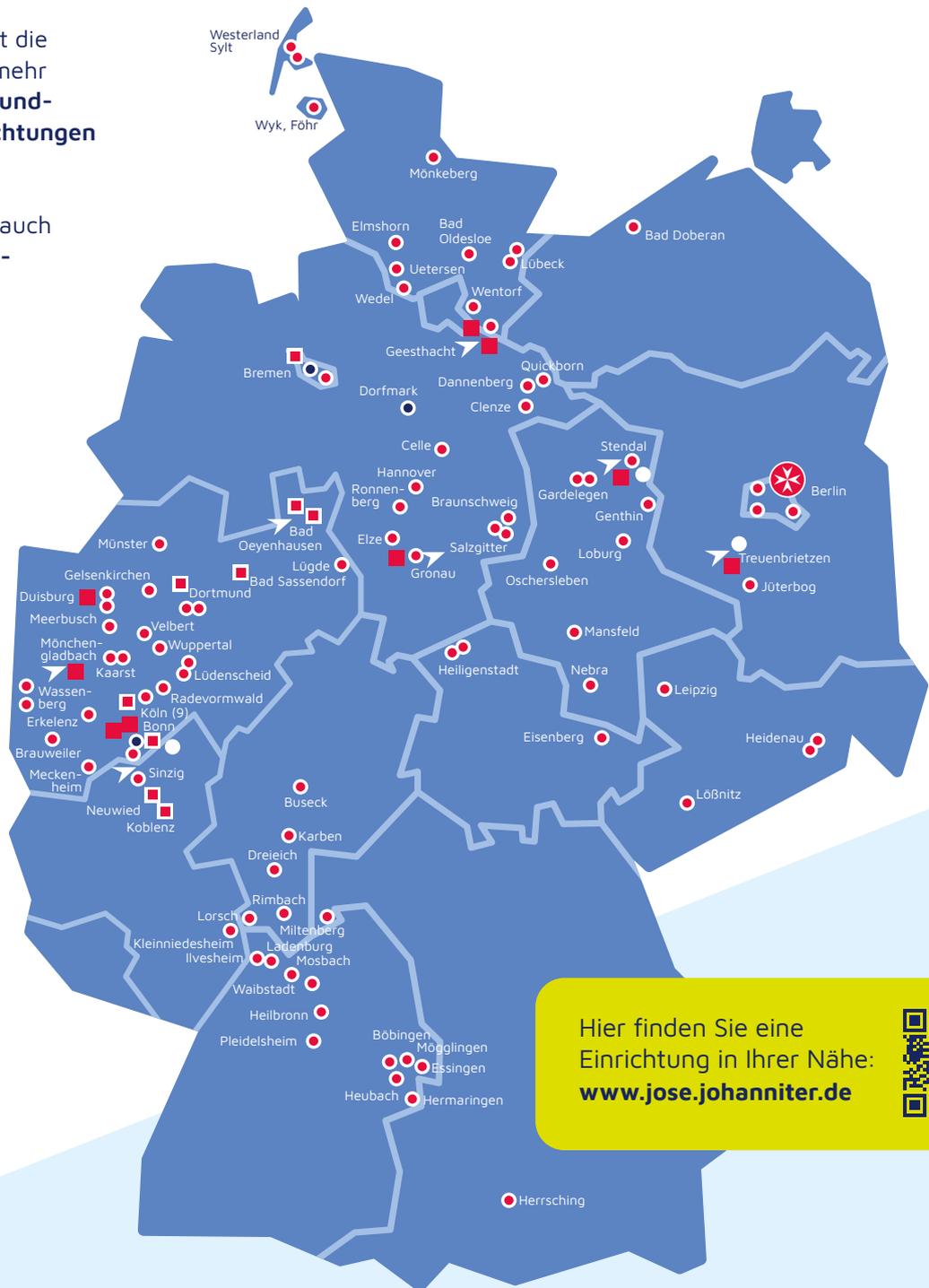
Advanced Nursing Practice, Gerontologie, Palliativpflege, Psychiatrische Pflege. Grundständige Pflegeausbildung an Fachhochschulen/Universitäten im dualen Studium z. B.: zum Pflegefachmann oder zur Pflegefachfrau Bachelor of Arts (FH)



# Standorte der Johanniter-Seniorenhäuser

Die Johanniter GmbH ist die Trägergesellschaft für mehr als **120 stationäre Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen** deutschlandweit.

Darunter befinden sich auch die über **90 Johanniter-Seniorenhäuser**.



 Sitz der Johanniter GmbH  
 Johanniter Seniorenhäuser GmbH  
 Johanniter HealthCare-IT Solutions GmbH  
 Johanniter Service Gesellschaft mbH  
 CEBONA GmbH

 Krankenhäuser  
 Fach- und Rehabilitationskliniken  
 Medizinische Versorgungszentren

 Seniorenhäuser  
 Hospize  
 Pflegeschulen



Noch Fragen?  
Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.  
[www.johanniter.de/johanniter-seniorenhaeuser/ueber-uns/](http://www.johanniter.de/johanniter-seniorenhaeuser/ueber-uns/)



Einen Überblick über unsere aktuellen  
Stellenangebote finden Sie unter  
[www.johanniter.de/jose/karriere](http://www.johanniter.de/jose/karriere)

Johanniter Seniorenhäuser GmbH  
Finckensteinallee 111  
12205 Berlin

Tel. 030 2309970-0  
[info@jose.johanniter.de](mailto:info@jose.johanniter.de)

[www.jose.johanniter.de](http://www.jose.johanniter.de)



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben